

**Michael D. Hausfeld**

**Rechenschaft bei Menschenrechtsverletzungen \_**

**Pflicht jeder zivilisierten Gesellschaft**

Rede an der University of Witwatersrand, Südafrika,

21. Oktober 2003

Sie kamen und nahmen euch euer Land und eure Arbeitskraft. Sie nahmen euch eure Regierung und eure Naturschätze. Sie nahmen eure Häuser und eure Erziehung. Sie nahmen eure Freiheit und eure Identität. Sie nahmen eure Würde.

Von den 26 Millionen Menschen, die 1976 in Südafrika lebten, besaßen nur die vier Millionen als „Weisse“ klassifizierten die vollen Bürgerrechte, während 19 Millionen Afrikanerinnen und Afrikaner, die in Südafrika geboren waren, in Südafrika arbeiteten und in Südafrika starben, zu Fremden im eigenen Land erklärt wurden.

„Dreihundert Apartheid-Gesetze wurden erlassen, um die schwarzen Südafrikanerinnen und Südafrikaner von der Wiege bis ans Grab zu kontrollieren und zu benachteiligen.“ Man hat geschätzt, dass jedes vierte Baby, das in den Homelands geboren wurde, im ersten Lebensjahr starb.

Ob man die Folgen für die Opfer anhand der Säuglingssterblichkeit, der Ernährung, der Lebenserwartung, dem Analphabetismus, dem Pro-Kopf-Einkommen,

*Michael D. Hausfeld ist einer der führenden Zivilrechtler in der USA, der sich auf Fälle von Menschenrechtsverletzungen, Diskriminierungen am Arbeitsplatz, Konsumenten- und Umweltschutz sowie Anti-Trust-Fälle spezialisiert hat. Michael Hausfeld mit andern US-Anwälten und Charles Abrahams (Südafrika) haben im Auftrag der Khulumani Support Group, einer Organisation von rund 32'000 Opfern von gravierenden Menschenrechtsverletzungen durch die Apartheid, in den USA eine Klage eingereicht. (Khulumani et al versus Barclays et al., eingereicht am 11.11.2002 in New York, [www.cmht.com](http://www.cmht.com))*

dem Beschäftigungsgrad oder dem Besitz misst, das Ergebnis ist dasselbe. Die Apartheid drückte allen Lebensbereichen rassistisch festgeschriebene Ungleichheiten auf. Selbst dies aber genügte noch nicht. Unterdrückung wurde durch Misshandlungen aller Formen ergänzt, darunter systematischer und organisierter Mord, Vergewaltigungen, Entführungen und Folter.

Mit den Worten einer 16-jährigen Überlebenden eines Konzentrationslagers, die am Tag ihrer Befreiung 35 Kilogramm wog: „Sie haben mir alles ausser meinem Leben genommen“. Und in Südafrika wur-